



Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e.V.



## Pressemeldung

### Aktuelle Situation um Covid19 in Alten- und Pflegeheim Haus Eichholzgärten in Sindelfingen

Sindelfingen, 09.11.2020

Im Alten- und Pflegeheim Haus Eichholzgärten der Württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz in Sindelfingen waren vereinzelte MitarbeiterInnen sowie ein Bewohner positiv auf der SARS-COV-2 Virus getestet worden. Zwei positiv getestete BewohnerInnen sind nun bedauerlicherweise verstorben. Aktuell liegt die Zahl der positiv getesteten BewohnerInnen bei drei. Diese Personen wurden entsprechend des Hygienekonzeptes der Einrichtung isoliert und zeigen leichte bis mittlere Symptome einer Covid19-Erkrankung. Sie werden von fest zugeteilten Fachkräften in ihren Zimmern versorgt.

Seit Beginn der Corona-Pandemie werden der Pandemieplan und das Hygienekonzept der Einrichtung laufend den aktuellen Bedingungen angepasst, ausreichende Schutzausrüstung vorgehalten, MitarbeiterInnen geschult und der Ernstfall mit dem Team des Hauses intensiv besprochen. Seit Auftreten der ersten Fälle wurden zudem zusätzliche Schutzmaßnahmen ergriffen, u.a. tragen die MitarbeiterInnen im gesamten Haus FFP2-Masken, betroffene Wohnbereiche werden zusätzlich isoliert. Die Leitung des Alten- und Pflegeheims steht in engem Austausch mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, dem Krisenstab der Stadt Sindelfingen, der Heimaufsicht sowie den Angehörigen.

Heimleiterin Sylvia Schadt betont: „In einer Pandemie wie dieser ist es leider nicht auszuschließen, dass in einer Pflegeeinrichtung Infektionsfälle auftreten. Aber unser Haus ist gut vorbereitet und wir tun unser Bestmögliches, um eine weitere Ausbreitung des Virus zu verhindern.“

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die sich aufgrund positiver Testergebnisse in Quarantäne befunden haben, haben die vorgeschriebene Quarantänezeit in Kürze beendet und werden im Verlauf der Woche schrittweise an ihre Arbeitsplätze zurückkehren. Trotz des zeitweisen Ausfalls der betroffenen Mitarbeiter war und ist die Versorgung der BewohnerInnen durchgehend sichergestellt.

Auf Anweisung des Gesundheitsamts gilt bis vorerst Ende November 2020 ein Besucherstopp in der Einrichtung. Um weiterhin eine sichere Kontaktmöglichkeit zu schaffen wurde das gesamte Haus bereits im Frühjahr beispielsweise mit WLAN für Videotelefonie ausgestattet sowie ein coronakonformes Besucherzimmer eingerichtet.

Das Haus Eichholzgärten und die Württembergische Schwesternschaft vom Roten Kreuz als Träger der Einrichtung drücken den Angehörigen der Verstorbenen ihr tiefes Beileid aus und wünschen allen Betroffenen eine

Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e. V.

Bereich  
Öffentlichkeitsarbeit

Relenbergstr. 90  
70174 Stuttgart

Tel.: 0711 2022 - 0  
Fax: 0711 2022 - 120  
verwaltung@wssrk.de  
www.wssrk.de

Katrin Keßler  
Pressesprecherin  
Referentin der  
Vorstandsvorsitzenden

Tel.: 0711 2022 - 110  
Fax: 0711 2022 - 120  
katrin.kessler@wssrk.de

Asli Özdemir  
Referentin für  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0711 20 22 - 125  
Fax: 0711 20 22 - 120  
asli.oezdemir@wssrk.de

**Die Württembergische  
Schwesternschaft vom  
Roten Kreuz e. V.**

ist ein gemeinnütziger  
Zusammenschluss von  
professionellen Pflegekräften  
mit dem Zweck der Förderung  
der öffentlichen  
Gesundheitspflege. Sie ist  
Teil der weltweiten Rotkreuz-  
und Rothalbmondbeziehung.

Als eingetragener Verein mit  
rund 1.800 Mitgliedern ist die  
Schwesternschaft  
demokratisch und  
überkonfessionell organisiert.  
Neben der Ausbildung im  
Pflegebereich zählen  
Förderung,  
Weiterqualifizierung,  
Interessenvertretung und  
Absicherung der Mitglieder zu  
ihren Kernaufgaben.

Die Württembergische  
Schwesternschaft vom Roten  
Kreuz e. V. ist eine von 31  
DRK Schwesternschaften mit  
bundesweit rund 21.000  
Mitgliedern. Dachorganisation  
ist der Verband der  
Schwesternschaften vom  
Deutschen Roten Kreuz e. V.  
in Berlin.



**Württembergische  
Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e.V.**



schnelle Genesung und gute Besserung. Neue Entwicklungen werden per Pressemeldung bekanntgegeben.

#### **Zur Württembergischen Schwesternschaft selbst:**

Rund 1.800 Mitglieder gehören der Württembergischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz an, die ihren Hauptsitz in Stuttgart hat.

Mit über 80 Kooperationspartnern in Stuttgart und der Region verbindet die Württembergische Schwesternschaft eine teils jahrzehntelange, enge Zusammenarbeit. Zu den Partnern der Rotkreuzschwesternschaft zählt u.a. das Klinikum Stuttgart, die Sana Kliniken Stuttgart, der Klinikverbund Südwest, die medius Kliniken, das Christophsbad sowie die Alb Fils Kliniken.

Darüber hinaus betreibt die Württembergische Schwesternschaft eigene Einrichtungen in der Altenpflege an den Standorten Stuttgart und Sindelfingen.

#### **Ihr Kontakt für Interviewanfragen und weitere Informationen:**

Katrin Keßler, M.A.  
Pressesprecherin  
Referentin der Vorstandsvorsitzenden  
Telefon: 0711 - 20 22 - 110  
Email: [katrin.kessler@wssrk.de](mailto:katrin.kessler@wssrk.de)